



Dr. H. Zielonka, Am Friedhof 3, 31303 Burgdorf

Stadt Burgdorf
Herrn Bürgermeister Alfred Baxmann

31300 Burgdorf

Dr. Holger Zielonka
Mitglied des Ortsrat Otze
Am Friedhof 3
31303 Burgdorf

Telefon: 05136 / 973689

E-Mail: holger.zielonka@spd-online.de

Burgdorf-Otze, 06. November 2006

■
Kindergartenbedarfsentwicklung in Otze

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für die konstituierende Ortsratssitzung bitte ich den Tagesordnungspunkt:

- **Kindergartenbedarfsentwicklung in Otze** 23.11

aufzunehmen.

Im Rahmen der Beratung anhand der Bezugsvorlage 0040/06/16.WP bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Kinder aus Otze und Weferlingsen werden zum Stichtag 01.11.06 im Kiga Otze betreut?
2. Wie viele Kinder aus anderen Ortsteilen werden zu diesem Stichtag im Kiga Otze betreut?
3. Wie viele Kinder aus Otze können aktuell nicht in Otze betreut werden? Ob und ggf. wo werden diese Kinder stattdessen betreut?
4. Welche konkreten Lösungsmöglichkeiten sieht die Verwaltung, dem Bedarf an Kindergartenplätzen vor Ort in Otze, insbesondere unter Berücksichtigung der beabsichtigten Baulandausweisung, zu entsprechen?
5. Welche zusätzlichen bestehenden Räumlichkeiten (z. B. Schulgebäude, „alte Schule“) können aus Sicht der Verwaltung ggf. für eine zusätzliche (Klein)gruppe herangezogen werden? Mit welchem Investitionsbedarf ist hierbei zu rechnen?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Holger Zielonka

**Antwort auf die Anfrage von Herrn Dr. Holger Zielonka
vom Ortsrat Otze vom 06.11.2006**

Die Gesamtentwicklung aufgrund der Ausweisung neuer Baugebiete und die möglichen Auswirkungen auf die Kindergartenbedarfsplanung wurden in der Vorlage – Nr. 0040/06/16. WP dargestellt. Diese Vorlage wurde in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 07.11.2006 erstmals beraten. Abschließende Empfehlungen gab es noch nicht. Die Vorlage wird in der nächsten JHA-Sitzung nochmals beraten.

In der Anlage zu dieser Vorlage ist u. a. auch die Geburtenentwicklung im Stadtteil Otze dargestellt. Im Jahr 2000 waren es 22 Kinder, in den Jahren 2001 – 2004 15 – 18 Kinder, im Jahr 2005 11 und im 1. Halbjahr 2006 6 Kinder.

Dies vorweggeschickt, beantworte ich die Anfrage wie folgt;

Zu 1.

Am 01.11.2006 wurden im Kindergarten Otze 51 Kinder betreut und ab dem 13.11. 50 Kinder.

Zu 2.

Aus anderen Stadtteilen werden 3 Kinder betreut.

Zu 3.

Per 01.01.2007 stehen noch 6 Kinder auf der Warteliste. Davon wird je 1 Kind in den Tagesstätten Spielhaus, Schillerslage oder Ehlershausen betreut. Eine Familie hat signalisiert abzuwarten, eine Familie ist bisher in Burgdorf nicht gemeldet und bei einer Familie steht ein Kindergartenplatz frühestens zum 01.01.2007 an. Hier ist die Versorgung noch zu klären.

Zu 4.

Mit der geplanten Bebauung kann nach derzeitigem Stand frühestens in der 2. Jahreshälfte des Jahres 2008 begonnen werden. Die derzeitige Planung geht davon aus, dass ca. 40 Wohneinheiten entstehen. Konkrete Lösungsmöglichkeiten müssten im Zusammenhang mit der weiteren Bedarfsentwicklung unter Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes diskutiert werden.

Zu 5.

Im Haushaltsplanentwurf für das kommende Jahr sind Mittel für die Prüfung der Statik der ehemaligen Hausmeisterwohnung am Schulgebäude vorgesehen. Sofern diese Mittel bereitgestellt werden, ist nach Abschluss der Prüfung eine Aussage möglich, ob der Bereich als Kindergarten genutzt werden kann. Erst dann kann geklärt werden, welche Investitionen für eine Sanierung bzw. einen Ausbau erforderlich sind.

Eine Prüfung, ob die „alte Schule“ zur Betreuung von Kindergartenkindern geeignet ist, ist bisher nicht erfolgt. Hier wäre ggf. auch ein Votum der Landesschulbehörde, Fachbereich 2 (Landesjugendamt), einzuholen.

Wenn diese Lösung angestrebt würde, stände das Gebäude für andere Zwecke (Sitzungsräume, Verwaltungsnebenstelle) nicht mehr zur Verfügung.